

Lieferant : GETIFIX GmbH
Handelsnamen : fovio plus
Druckdatum : 23.05.2014, 15:00

überarbeitet am: 23.05.14

1 Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

- 1.1 Produktidentifikator** fovio plus
- 1.2 Verwendung** Systemkomponente des BiArid- und des Universa Systems, sowie als Trockenbauplatte
- 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten** GETIFIX GmbH
28335 Bremen,
Postfach 33 05 44
Telefon 0421 / 20 777-0
Telefax 0421 / 27 05 21
- Auskunftgebender Bereich: Abteilung Anwendungstechnik
E-Mail (sachkundige Person):
juergen.vocke@getifix.de
- 1.4. Notrufnummer**
- Notfallauskunft +49(0)421/20777-0
Mo - Do 08:00 - 17:00 Uhr und Fr 08:00 - 14:00 Uhr

2 Mögliche Gefahren

- 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs** keine Einstufung als Gefahrstoff
- 2.2 Kennzeichnung nach VO EG 1272/2008** nicht kennzeichnungspflichtig nach EU-Richtlinien/Gefahrstoffverordnung
- 2.3 Sonstige Gefahren** Bei mechanischer Bearbeitung des Produktes (Sägen, Bohren, Schleifen) kann Staub entstehen, der bei längerem Einatmen, Haut- und Augenkontakt zu Irritationen oder Reizungen führen kann.

3 Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

- 3.1 Beschreibung** Kalziumsilikatplatte für Trockenbau und Ausbau in Gebäuden
- 3.2 Charakterisierung/Inhaltsstoffe** Kalziumsilikat , Zement, Quarzsand, Zellstoff, Wasser, Zusatzstoffe
- 3.3 REACH Registriernummer** Nicht registrierungspflichtig, da es sich um ein Produkt handelt.

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Nach Einatmen Einatmen von Staub vermeiden. Für Frischluftzufuhr sorgen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.
- Nach Hautkontakt Bei Berührung mit der Haut gründlich mit Wasser abwaschen.
- Nach Augenkontakt Eingedrungene Partikel wie Fremdkörper behandeln. Nicht reiben und gründlich mit reichlich Wasser ausspülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.
- 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen** Husten
- 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe** Bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.

Lieferant : GETIFIX GmbH
Handelsnamen : fovio plus
Druckdatum : 23.05.2014, 15:00

überarbeitet am: 23.05.14

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Geeignete Löschmittel Produkt selbst brennt nicht. Löschmaßnahmen auf Umgebung abstimmen.

5.2 Zusätzliche Hinweise Produkt ist nicht brennbar (A1 nach DIN 4102-1).

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Staubbildung vermeiden (ggf. Staubabsaugung sicherstellen) und für ausreichende Lüftung sorgen. Staub nicht einatmen und Arbeitsplatzgrenzwerte einhalten. Augenkontakt vermeiden.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in Kanalisation, Oberflächen- oder Grundwasser gelangen lassen. Staubverbreitung durch Wind vermeiden. Örtliche Vorschriften beachten.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mechanisch aufnehmen, Staub vermeiden. Entsorgung siehe Abschnitt 13.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

siehe Abschnitte 7 und 8

7 Handhabung und Lagerung

7.1 Maßnahmen zur sicheren Handhabung Geschlossene körperbedeckende Arbeitskleidung und Handschuhe tragen. Staubbildung vermeiden (ggf. Staubabsaugung sicherstellen), Staub nicht einatmen. Arbeitsplatzgrenzwerte einhalten. Augenkontakt und längeren Hautkontakt vermeiden (ggf. Schutzbrille und Atemschutz tragen). Nach Arbeitsende Staub abwaschen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung Trocken und frostfrei lagern.

7.3 Spezifische Endanwendungen siehe Abschnitt 1.2

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition, Persönliche Schutzausrüstung

8.1 Zu überwachende Parameter Staubgrenzwert gemäß TRGS 900 einhalten.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

Staub vermeiden, entstehenden Staub absaugen. Staubgrenzwert gemäß TRGS 900 beachten.

Augenschutz Schutzbrille tragen, keine Kontaktlinsen tragen.

Handschutz Das Tragen staubundurchlässiger Handschuhe wird empfohlen.

Körperschutz Geschlossene körperbedeckende Arbeitskleidung tragen.

Atemschutz Bei Staubkonzentrationen unterhalb des Grenzwertes ist kein Atemschutz vorgeschrieben, jedoch wird das Tragen einer FFP2-Maske empfohlen. Bei Überschreitung des Grenzwertes nach TRGS 900 Staubmaske tragen.

Sonstige Hinweise Bei Überkopparbeiten Schutzbrille verwenden. Nach Arbeitsende und vor Pausen verunreinigte Hautpartien mit Wasser reinigen. Arbeitskleidung

Lieferant : GETIFIX GmbH
Handelsnamen : fovio plus
Druckdatum : 23.05.2014, 15:00

überarbeitet am: 23.05.14

separat waschen.

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

| | |
|---|----------------|
| Erscheinungsbild | Platten (fest) |
| Farbe | weiß |
| Geruch | keiner |
| Flammpunkt [°C] | - |
| Schmelzpunkt/-bereich [°C] | - |
| Zündtemperatur [°C] | - |
| Selbstentzündlichkeit | - |
| Explosionsgefahr | - |
| Dampfdruck | - |
| Dichte [g/cm³] | ca. 1,162 |
| pH-Wert | ca. 9-10 |
| Wasserlöslichkeit | nicht löslich |
| Fettlöslichkeit | - |
| Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser | - |
| Viskosität | - |
| Sonstige Angaben | - |

10 Stabilität und Reaktivität

| | |
|---|--------------------------------------|
| 10.1 Reaktivität | - |
| 10.2 Chemische Stabilität | weitgehend chemisch stabil und inert |
| 10.3 Mögliche gefährliche Reaktionen | - |
| 10.4 Zu vermeidende Bedingungen | - |
| 10.5 Unverträgliche Materialien | - |
| 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte | - |

11 Toxikologische Angaben

11.1 Toxikokinetik/Stoffwechsel/Verteilung -

11.2 Akute Wirkungen (toxikologische Prüfungen)

| | |
|--|---|
| Inhalation | Wiederholtes und längeres Einatmen von Staub vermeiden. |
| Oral | - |
| Hautkontakt | Mechanische Reizung durch Staub möglich. |
| Augenkontakt | Mechanische Reizung durch Staub möglich. |
| CMR-Wirkungen (krebserregende, erbgutverändernde oder fortpflanzungsgefährdende Wirkungen) | - |

12 Umweltbezogene Angaben

Es sind keine schädlichen Auswirkungen auf die Umwelt zu erwarten.

Lieferant : GETIFIX GmbH
Handelsnamen : fovio plus
Druckdatum : 23.05.2014, 15:00

überarbeitet am: 23.05.14

13 Hinweise zur Entsorgung

Das Produkt ist kein Sondermüll. Eine Entsorgung ist gemäß den behördlichen Vorschriften auf zugelassenen Deponien (Bauschutt- und Inertstoffdeponien Klasse 1) möglich.

Abfallschlüssel: EAK 170101 (Beton)

14 Angaben zum Transport

Keine Klassifizierung nach internationalen Vorschriften (ADR, RID, IATA, IMDG, ADN).

| | |
|--|--------------------------|
| 14.1 UN-Nummer | nicht anwendbar |
| 14.2 UN-Versandbezeichnung | nicht anwendbar |
| 14.3 Transportgefahrenklasse | nicht anwendbar |
| 14.4 Verpackungsgruppe | nicht anwendbar |
| 14.5 Umweltgefahren | nicht anwendbar |
| 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen | siehe Abschnitte 6 bis 8 |
| 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II MARPOL 73/78 und IBC | nicht anwendbar |

15 Rechtsvorschriften

15.1 EU-Vorschriften Produkt ist nicht kennzeichnungspflichtig gemäß EU-Richtlinien und Gefahrstoffverordnung.

Weitere relevante Vorschriften BGI 5047 (Umgang mit mineralischem Staub) beachten.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung -

16 Sonstige Angaben

Alle Angaben dieses Datenblatts stützen sich auf unseren heutigen Kenntnisstand. Unberührt hiervon stellen sie weder eine Zusicherung von Produkteigenschaften dar, noch begründen sie ein vertragliches Rechtsverhältnis.